

Wichtig!

Bitte denken Sie daran, die Ihnen zustehende Auslagenpauschale gemäß § 1835 a BGB zu beantragen.

Der Antrag ist unter Angabe der Geschäftsnummer und Ihrer Bankverbindung an das hiesige Amtsgericht zu richten. Dazu können Sie den unten stehenden Vordruck benutzen.

**Die Pauschale kann nur bei Mittellosigkeit aus der Landeskasse erstattet werden. Das vorhandene Sparvermögen und der Bestand des Taschengeldkontos dürfen den Betrag von 2.600,00 Euro nicht übersteigen.**

**Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen 3 Monaten nach Ablauf des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist, geltend gemacht ist.**

Name des Betreuers/der Betreuerin:

**Name des Betreuten:  
Geschäfts-Nr.: 3 XVII**

Hiermit beantrage ich, die mir zustehende Aufwandsentschädigung für

**das Jahr**

**für die Zeit**

in Höhe von 399,00 Euro aus der Landeskasse zu erstatten. (§ 1835 a BGB)

Der /Die Betreute ist mittellos. Eine Vergütung habe ich nicht erhalten.

Meine Bankverbindung lautet wie folgt:

Kreditinstitut:

Bankleitzahl:

Konto-Nr:

---

(Datum; Unterschrift des Betreuers)